

Schritt für Schritt zur Spannung

Den Aufbau einer Geschichte nachvollziehen

Ziel

Die Schülerinnen und Schüler reaktivieren ihr Wissen zu den Begriffen Erzählschritt, Spannungsbogen, Spannungssteigerung und Höhepunkt. Sie lernen, einen gegliederten Erzählplan zu erstellen.

Methodisch-didaktische Hinweise zur Unterrichtsgestaltung

Einstieg

Als Einstieg und zur Wiederholung dient Aufgabe 1.

Aufgabe 1

Als Hinführung kann die Abbildung beschrieben werden. Alternativ werden die Begriffe: Erzählschritt, Spannungsbogen, Spannungssteigerung und Höhepunkt vorgegeben, welche die Schülerinnen und Schüler erklären sollen. Anschließend sollen sie einen Zusammenhang zwischen den Begriffen, der Seitenüberschrift und der Abbildung herstellen.

Aufgabe 6 EXTRA

Differenzierung: Die Schülerinnen und Schüler erstellen einen Stichwortzettel in Einzelarbeit und vergleichen ihn danach mit einem Partner, der diesen ggf. ergänzt. Die Geschichte kann einem Partner oder in der Gruppe erzählt werden. Die zuhörenden Schüler ergänzen ihre Checkliste und geben im Anschluss ein Feedback.

Bildinformationen

Die Spannung sollte so aufgebaut werden, dass der Zuhörer/Leser den Höhepunkt als Überraschung empfindet. Die Schülerinnen und Schüler werden bemerken, dass der Hochspringer die Latte auch reißen kann. Auch das ist auf den Verlauf der Geschichte übertragbar, der Schluss muss in diesem Fall umgestaltet werden.

Stolperstein

Aufgabe 4

Die Zusammenfassung der Erzählschritte kann auch im Präsens erfolgen, da die Geschichte in dieser Zeitform geschrieben ist.

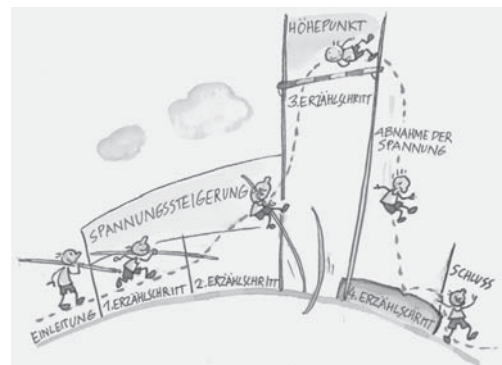
Festigung

Die Schülerinnen und Schüler wiederholen das Gelernte mithilfe von KV 3a BASIS und KV 3b EXTRA. Die Erarbeitung von Erzählschritten festigt das Wissen über den formalen Aufbau von Erzählungen.

Schritt für Schritt zur Spannung

Den Aufbau einer Geschichte nachvollziehen

- T2 Schreiben
Seite 180/181
- T3 Umgang mit
literarischen Texten
Seite 189-191



1 Beschreibt, was ihr auf dem Bild seht. Erklärt, welcher Zusammenhang zwischen dem Bild und dem Aufbau einer Erzählung besteht.

2 Zeichnet den „Erzählspannungsbogen“ in eurem Heft nach.

Merke

Geschichten sind oft nach dem gleichen Muster aufgebaut und bestehen aus **Einleitung**, **Hauptteil** und **Schluss**.

Einleitung

Die Einleitung führt den Leser in die Geschichte ein und soll neugierig machen. Sie enthält folgende Punkte:

- Wer?** Welche Personen spielen in der Geschichte mit?
- Wann?** Zu welcher Zeit spielt die Geschichte?
- Wo?** An welchem Ort spielt die Geschichte?
- Was?** Was ist der Ausgangspunkt der Handlung?

34

Lösungen

Seite 34

Aufgabe 1 und 2 individuelle Lösungen

Seite 35

Aufgabe 3

- Wer?** Turmbande (alle Mitglieder mutig und stark): Jennifer (sagt Meinung offen, schon viermal bei Einbruch der Dunkelheit in der Turmruine), David (Anführer der Turmbande), Ivan, Mike, Nele, Adrian, Fabian, Patrick (hat als Einziger noch keine Mutprobe bestanden)
- Wann?** spielt in der Gegenwart, bei Anbruch der Dämmerung
- Wo?** Turm auf dem Hügel, von dem schaurige Geschichten erzählt werden, Turmkeller
- Was?** ausstehende Mutprobe, um Bandenzugehörigkeit zu beweisen, Patrick soll in den Turmkeller hinabsteigen und als Beweis einen faustgroßen roten Stein mitbringen

3 Seht euch den Teil der Geschichte von Seite 32/33 an, den ihr der Einleitung zugeordnet habt.

- Überprüft, ob alle W-Fragen beantwortet werden.
- Notiert sie in eurem Heft und beantwortet sie.

Merke

Hauptteil

Die Geschichte wird Schritt für Schritt aufgebaut und sollte geordnet erzählt werden. Die einzelnen Schritte nennt man **Erzähl-schritte**. Die Geschichte wird nach und nach spannender, bis der **Höhepunkt** erreicht ist. Dann nimmt die Spannung langsam ab.

4 Teilt den Teil der Geschichte von Seite 32/33, den ihr dem Hauptteil zugeordnet habt, in einzelne Erzähl-schritte ein.

- Übernehmt dazu die folgende Tabelle in euer Heft.
- Fasst jeden Absatz in einem Satz zusammen.

Erzähl-schritte	Was passiert?
Erzähl-schritt 1	Patrick schlüpfte durch die Öffnung und erhielt vom Anführer David den Auftrag, den Bandenspruch zu rufen.
Erzähl-schritt 2	...
Erzähl-schritt 3	...
Erzähl-schritt 4	...

Merke

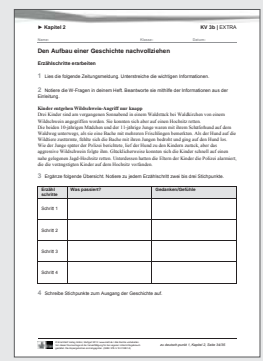
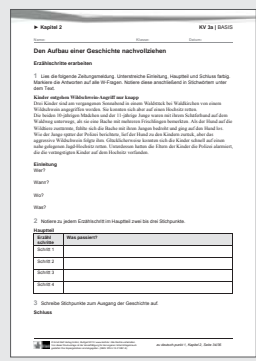
Schluss

Mit dem Schluss „verabschiedet“ man sich von der Geschichte. Er sollte **möglichst kurz** sein und alles auflösen, sodass **keine wichtigen Fragen offenbleiben**.

5 Schreibt in einem Satz auf, wie die Geschichte ausgeht.

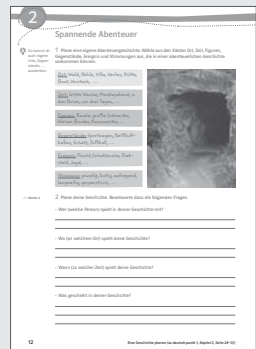
6 EXTRA Versucht, mithilfe von Stichwörtern die Geschichte von Seite 32/33 nachzuerzählen. Berücksichtigt dabei die Merkmale guten Erzählens (Seite 29) und nutzt einen Spickzettel (Seite 30/31).

Vorhandenes Zusatzmaterial zu dieser Doppelseite

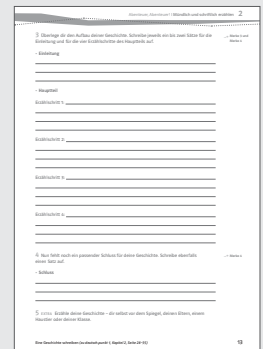


→ KV 3a BASIS

→ KV 3b EXTRA



AH 1, Seite 12



AH 1, Seite 13

Aufgabe 4

Mögliche Lösungen/Erwartungshorizont

Erzähl-schritt 1	Patrick schlüpfte durch die Öffnung und erhält vom Anführer David den Auftrag, den Bandenspruch zu rufen.
Erzähl-schritt 2	Patrick sieht nichts und tastet sich in der Dunkelheit an der Wand entlang durch das feuchte, modrig riechende Loch.
Erzähl-schritt 3	Patrick wird panisch, stolpert, fällt aufs Gesicht und sucht verzweifelt nach dem Ausgang.
Erzähl-schritt 4	Als Patrick endlich wieder draußen ist, merkt er, dass alle Bandenmitglieder verschwunden sind und er allein am gespenstischen Hügel steht.

Aufgabe 5

Beispiellösung

Die Bandenmitglieder kommen aus ihrem Verstecken hervor und Patrick sagt ihnen, dass er kein Feigling sei. Er fühlt sich von seinen Freunden im Stich gelassen und lässt die Bandenmitglieder stehen.

Aufgabe 6 EXTRA

individuelle Lösungen

Verknüpfung mit Trainingsstationen

T2 Schreiben Seite 180/181

T3 Umgang mit historischen Texten Seite 189 – 191